

Hallisches patriotisches  
**W o c h e n b l a t t**

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse  
und  
wohlthätiger Zwecke.

Viertes Quartal. 43. Stück.

Sonnabend, den 28. October 1854.

Inhalt.

Die Bevölkerung der Provinz Sachsen. — Personal-Nachrichten. — Geborene ic. — Frauenverein. — 57 Bekanntmachungen.

Die Bevölkerung der Städte in der Provinz Sachsen.

I. Regierungsbezirk Magdeburg umfaßt 210 geographische Quadratmeilen und enthält in 14 landrätthlichen Kreisen und in der Grafschaft Wernigerode 706,473 Einwohner.

- a) Kreis Uchersleben enthält 50,969 Einwohner vom Civilstande; von diesen wohnen in den Städten Uchersleben 12,551, Gochstedt 1893, Quedlinburg 14,200.
- b) Kreis Calbe hat 56,046 Einwohner; davon in den Städten Ucken 4899, Barby 4034, Calbe 6856, Groß-Salze 2196, Schönebeck 8306, Staffurth 2601 und Frohse, welches die Städte-Ordnung nicht angenommen hat, 1082.
- c) Kreis Gardelegen 46,137 Einwohner, davon in Gardelegen 5333, Debsfelde 1817, Clöhe (ohne

55. Jahrg.

(43)



- Städte-Ordnung) 2556. Hier liegen auch die Markt-  
 flecken Weferlingen (2116) und Walbeck (1271).
- d) Kreis Halberstadt 50,899 Einwohner, davon  
 in Dardesheim 1560, Derenburg 2477, Halberstadt  
 19,761, Hornburg 2400, Osterwieck 3223.
- e) Erster Jerichow'scher Kreis mit 57,920 Einwoh-  
 nern, davon in Burg 14,489, Gommern 1887, Lo-  
 burg 2088, Möckern 1786, Ziesar 2745.
- f) Zweiter Jerichow'scher Kreis mit 47,945 Einwoh-  
 nern, davon in Genthin 2845, in Jerichow 1718, in  
 Sandau 2088.
- g) Kreis Magdeburg mit 71,002 Einwohnern, da-  
 von in Magdeburg 54,892 (ohne Militär), Neustadt  
 11,491, Sudenburg 4619.
- h) Kreis Neuhaldensleben mit 42,681 Einwohnern,  
 von denen sich 4769 in der Kreisstadt Neuhaldens-  
 i) leben befinden.
- Kreis Oschersleben mit 36,868 Einwohnern, da-  
 von in Croppenstedt 2027, Gröningen 2474, Oschers-  
 leben 5537, Schwanebeck 2172, Wegeleben 2672.
- k) Kreis Osterburg mit 41,836 Einwohnern und zwar  
 in Arendsee 2195, Osterburg 2515, Seehausen 3600,  
 Werben 1822.
- l) Kreis Salzwedel mit 46,862 Einwohnern, davon  
 in Salzwedel 7730, Calbe a. M. 1795.
- m) Kreis Stendal mit 42,768 Einwohnern, davon  
 in Arneburg 1707, Bismark 1747, Stendal 7410,  
 Tangermünde 4573.
- n) Kreis Wanzleben mit 53,147 Einw., davon in  
 Egeln 3648, Hadmersleben 951, Seehausen 3040,  
 Groß-Wanzleben 2639.
- o) Kreis Wolmirstedt mit 42,043 Einw., wovon  
 3652 auf die Kreisstadt kommen.
- p) Die Grafschaft Bernigerode hat 18,952 Einw.,  
 wovon 5591 der Stadt gleichen Namens und 13,361  
 dem gräflichen Residenzschlosse und den Landgemeinden  
 angehören. Sie hat ihre eigene Verwaltung. Unter  
 Vormundschaft führt die Regierung Graf Otto, ge-  
 boren am 30. October 1837, Nachfolger seines am



16. Februar 1854 verstorbenen Großvaters, des Grafen Henrich.

II. Der Regierungsbezirk Merseburg hat einen Flächeninhalt von 188 geogr. Quadratmeilen mit 756,346 Einwohnern.

- a) Kreis Bitterfeld (Landrath Geh.R.R. von Leipziger auf Niemege) mit 44,605 Einw., davon in Bitterfeld 3855, Brehna 1712, Dübén 3927, Gräfenhaynchen 2938, Zörbig 3301.
- b) Kreis Delitzsch (Landrath von Pfannenbergauf Storkwitz) 53,635 Einwohner, davon in Delitzsch 4561, Eilenburg 6406, Landsberg 1098.
- c) Kreis Eckartsberga (Landrath von Münchhausen auf Steinburg) 38,156 Einw., davon in Bibra 1409, Colleda 3340, Eckartsberga 1782, Schloß-Heldringen 1782, Wiehe 1948.
- d) Stadtkreis Halle aus der Immediatsstadt Halle bestehend mit 35,076 Einw.
- e) Kreis Liebenwerda (Landrath v. Schaper) mit 38,045 Einw., davon in Eifterwerda 1601, Liebenwerda 2483, Mühlberg 3298, Ortrand 1434, Uebigau 1381, Wahrenbrück 787.
- f) Mansfelder Gebirgskreis (Landrath v. Krosigk.) 37,164 Einw., davon in Emsleben 2688, Hettstädt 4213, Leimbach 999, Mansfeld 1512.
- g) Mansfelder Seekreis (Landrath v. Kerzenbrock auf Helmsdorf) 50,785 Einw., davon in Altleben 2770, Eisleben 9853, Gerbstedt 2180, Schraplau 1316.
- h) Kreis Merseburg (Landrath Weidlich auf Burgstaden) 55,829 Einw., davon in Lauchstädt 1588, Lützen 2455, Merseburg 10,976, Schaffstädt 2076, Schkeuditz 3074.
- i) Kreis Raumburg (Landrath Geh.R.R. Danneil) 24,094 Einw. und zwar in der Kreisstadt Raumburg 13,357.
- k) Kreis Querfurt (Landrath Kammerherr v. Hellsdorf auf St. Ulrich) 47,133 Einw., davon in Frei-





burg 2603, Laucha 1746, Mücheln 1257, Nebra 1470, Querfurt 4027.

l) Saalkreis (Landrath v. Krosigk) 49,168 Einwohner, und zwar in Cönnern 3356, Eßbeün 3163, Wettin 3455.

m) Kreis Sangerhausen (Landrath Freih. v. Werthern auf Brücken) 58,004 Einw., und zwar in Artern 3812, Brücken (ohne Städteordnung) 850, Sangerhausen 6368, Wallhausen (ohne St.:D.) 1112. Die hierzu gehörige Grafschaft Stollberg-Rossla hat die Stadt Kelbra mit 1104 Einw., die Grafschaft Stollberg-Stollberg die Städte Stollberg mit 2765 und Heringen mit 2354 Einw.

n) Kreis Schweinik (Landrath Freih. v. Kleist auf Golochau) 38,415 Einw., davon in Herzberg 3828, Jessen 2414, Schlieben 1917, Schönewalde 1196, Schweinik 1356, Seyda 1507.

o) Kreis Torgau (Landrath Graf v. Seydewitz auf Pulzwerda) 53,189 Einw., davon in Belgern 3166, Dommisch 2167, Prettin 1742, Schildau 1562, Torgau 7280.

p) Kreis Weisfenfels (Landrath Reg.-R. Ulrici) 50,310 Einw., davon in Hohenmölsen 1658, Osterfeld 1380, Schkölen 1850, Stöfen 992, Teuchern 1885, Weisfenfels 9525.

q) Kreis Wittenberg (Landrath v. Jagow) 47,460 Einw., davon in Kemberg 2951, Preshch 2039, Schmiedeberg 2973, Wittenberg 9433, Zahna 2250.

r) Kreis Zeik (Landrath Geh.R.R. v. Hollauser) 35,491 Einw., davon 12,296 in Zeik.

III. Der Regierungsbezirk Erfurt umfaßt 61 Quadratmeilen und enthält in 9 Kreisen 346,957 Einwohner.

1) Kreis Erfurt mit 48,296 Einw., davon 28,507 in der Stadt Erfurt.

2) Kreis Heiligenstadt mit 42,579 Einw., wovon 5103 auf die Kreisstadt kommen.

3) Kreis Langensalza 33,088 Einw., davon 8005



- in Langensalza, 3025 in Tennstädt, 1068 in Thamsbrück.
- 4) Kreis Mühlhausen 46,962 Einwohner, davon in Mühlhausen 14,069, Treffurt 1992.
- 5) Kreis Nordhausen 56,542 Einwohner, davon in Benneckenstein 3938, Bleicherode 2610, Ulrich 2799, Nordhausen 14,950, Sachsa 1698.
- 6) Kreis Schleusingen 37,368 Einw., davon in Schleusingen 3213, Suhl 8888. Der Flecken Bennshausen hat 1681 Einw., Heinrichs 1335, Schwarz 1582.
- 7) Kreis Weissenfee 24,989 Einw., davon in Weissenfee 2724, Gebesee 2021, Kindelbrück 1837, Sommerda 4573.
- 8) Kreis Worbis 42,910 Einw., davon in Worbis 2044.
- 9) Kreis Ziegenrück 13,709 Einw., davon in Gefell 1684, Ranis 1320, Ziegenrück 953. Von den Marktflecken haben Gößlitz 487, Liebengrim 608, Sparnberg 459 Einw.

---

## Chronik der Stadt Halle.

### Personal-Nachrichten.

Er. Majestät der König haben Allergnädigst geruht den Ober-Bürgermeister unserer Stadt Geheimen Regierungs-Rath Bertram, der von der Stadtverordneten-Versammlung getroffenen Wahl gemäß, für eine neue vom 7. Februar 1855 anfangende zwölfjährige Dienstperiode zu bestätigen.

---

## Geborne, Getraute, Gestorbene in Halle.

### a) Geborne.

**Marienparochie:** Den 29. Juli dem Rechnungsrath Meißner ein S., Gustav. (136.) — Den 19. August dem Victualienhändler Jungmann ein S., Karl Theodor Otto. (861.) — Den 9. October



dem Handarbeiter Leopold Zwillingkinder, Karoline Emma und Friedrich Theodor. (1384)

**Ulrichsparochie:** Den 4. September dem Zimmermann Braunstädter ein S., Gabriel Andreas Karl. (1595.) — Den 11. dem Handarbeiter Jordan eine T., Charlotte Emilie Henriette. (Frankensfr. Nr. 6.) — Den 19. dem Stärkefabrikant Brandt ein Sohn, Erdmann Hermann. (1608.) — Den 13. October ein unehel. S., Christian Wilhelm Paul. (444.)

**Mortzparochie:** Den 1. September dem Maler Lehmann ein Sohn, Emil Rudolph Max. (619.) — Den 3. dem Handelsmann Beerhold eine T., Charlotte Henriette. (539.) — Den 6. dem Schenkwrth Berger ein S., Gottlob Karl. (710.) — Den 21. dem Klempnermeister Düwert eine T., Albertine Johanne Louise. (626.) — Den 8. October dem Maurer Grauert eine T., Auguste Marie. (1222.) — Den 12. dem Handarbeiter Schernitz ein Sohn, Friedrich Ditto. (601.)

**Domkirche:** Den 16. Sept. dem Korbmacher Meusch ein S., Ferdinand Friedrich Gottfried. (489.) — Den 23. dem Tischlermeister Vincenz Zwillingstöchter, Johanne Emitie und Henriette Bertha. (290.) — Den 9. October dem Kunstgärtner Zander ein S., ungetauft. (1663b.)

**Neumarkt:** Den 16. August dem Schuhmachermeister Mietau ein Sohn, Julius Emil. (1353.) — Den 25. September dem Tischlermeister Stamm ein S., Friedrich Wilhelm. (1253.) — Dem Schneidermstr. Schmidt eine T., Bertha Anna. (1253.) — Den 9. October dem Töpfergesellen Nulsch eine T., Emilie Friederike Wilhelmine. (1281.)

**Glauch:** Den 24. August dem Handarbeiter Spakier ein S., Friedrich Karl. (1979.) — Den 29. September dem Zimmermann Wagner eine T. Amalie Emilie Marie. (1966.) — Eine uneheliche T. (1733.) — Den 13. October dem Handarbeiter Becker ein S., Hermann Albert. (1952.) — Den 21. dem Handarbeiter Große eine T., Amalie Pauline. (1979.)



**Katholische Kirche:** Den 11. September dem Färbereibesitzer Neckling in Bitterfeld ein S., Oscar Waldemar. — Den 14. dem Barbierherrn Niedel eine F., Julie Karoline Rosine Auguste Ernestine. — Den 21. dem Schuhmacher Fischer zu Wettin eine Tochter, Emma Theresie.

#### b) Getraute.

**Marienparochie:** Den 20. October der herrschaftliche Diener Reinstein mit Ch. Fr. Bieler.

**Moritzparochie:** Den 22. October der Salzwirker Naucke mit Joh. Amalie Weilepp.

**Neumarkt:** Den 22. October der Handarbeiter Bester mit R. F. Deparate.

**Glauch:** Den 22. October der Tischlermeister Pladeck mit C. E. Schöppe.

#### c) Gestorbene.

**Marienparochie:** Den 15. Oct. dem Postillon Ente ein S., Gottlob Wilhelm, 9 M. Krämpfe. — Den 17. des Schuhmachers Ebert S., Friedrich Otto, 1 J. 3 Mon. Gehirnschlag. — Der Maurer Gottfried Schulze, 43 J. Rückenmarkentzündung. — Den 19. des Pfefferkuchlers Schmidt Wittwe, 88 J. Lungenentzündung. — Des Halloren Moritz S., Friedrich, 11 Mon. Brechdurchfall. — Den 20. des Defonomen Finger zu Zörbig nachgel. F., Friederike Bertha, 54 J. Darmverschwörung. — Des Wollhändlers Hartig Ehefrau, 35 J. Abzehrung. — Den 21. der Handarbeiter Lose aus Polleben, 52 J. Krebs. — Den 22. der Handarbeiter Schumann aus Ziegelrode, 54 J., an den Folgen einer Amputation.

**Moritzparochie:** Den 16. October des Handarbeiters Burchardt S., Friedrich, 2 W. 1 F. Magenleiden. — Den 21. ein unehelicher Zwillingsohn, August Albert, 1 M. 2 F. Krämpfe. — Den 22. der Handarbeiter Ha im, 49 J. Herzfehler.

**Krankenhaus:** Den 7. October der Fleischerlehrling Brunewald, 15 J. Scharlachfieber. — Den 15. der Almosengenosse Töpfer, 71 J. Entkräftung.



**Dorfkirche:** Den 16. October des Kunstgärtners Zander Ehefrau, 29 J. Kindbettfieber. — Den 20. des Mechanikus Deckert E., Bertha, 4 J. Gehirnentzündung. — Den 23. des Kunstgärtners Zander ungetaufter S., 2 W. Krämpfe.

**Neumarkt:** Den 20. October des Schneidermeisters Höne S., Albert Dskar, 3 W. 5 J. Krämpfe.

**Katholische Kirche:** Den 26. September des Gerichtsboten Augustin E., Johanne, 1 J. 9 Mon. Lungenschlag. (153.) — Den 13. October des Fischers Zaatz E., Christiane, 6 J. 2 M. Gehirnleiden. (1716.) — Den 15. der Schuhmachermeister und Almosengenosse Wilhelm Benedict Berg, 59 J. 4 M. Lungenlähmung. — Den 21. des Garnhändlers Karl Grohmann S., Karl, 1 J. 3 M. Halsbräune. (23.)

### Frauenverein für Armen- und Krankenpflege.

Seit unserer letzten Anzeige im August d. J. gingen uns folgende außerordentliche Geschenke zu: 20 *Rh.* Vermächtniß der Fr. Wit. W., 3 *Gr.* überwiesene Zeugengebühren von S., 1 *Rh.* aus scheidsamtl. Vergleich W. St. / H. St. durch H. W., 2 *Rh.* von Fr. Marquise v. Margedow in Stralsund, 1 *Rh.* Ungenannt, 2 Frd'or von M. E., 2 Stück blaue Leinwand von Fr. Präsid. v. B., 4 wollene Jacken von Fr. Dr. D., 1 groß Packet alte Sachen von Fr. B. H. B., 1 Pack alte Leinwand von Fr. B. K.

Ferner, zu Weihnachtsgeschenken für unsere Pfleglinge bestimmt: 5 *U.* Wolle von Fr. G. R. K., 1 Pack alte Sachen von Fr. P. H.

Unsern besten Dank für diese Zuwendungen knüpfen wir heute die so herzliche als dringende Bitte, unserer Kinder, deren Zahl jetzt auf 180 gestiegen, auch diese Weihnachten eingedenk bleiben zu wollen. Fr. G. R. Eiselein, Fr. Sanit.-Rth. Herßberg, Fr. Afff. Streibier und Fr. Dr. Werther werden zur Empfangnahme von baaren Geschenken sowohl, als Kleidungsstücken und Materialien gern bereit sein, und ersuchen wir nur um möglichst baldige Zusendung, da



mentlich der Letzteren, da die Herstellung und Abänderung derselben zu entsprechenden Geschenken stets längere Zeit erfordert.

Wir bemerken nur noch, daß uns auch die geringsten Kleinigkeiten willkommen sein werden, und hoffen unsere freundliche Bitte nicht ohne Anklang verschollen zu hören, sind es doch der Kinderaugen so viele, welche in fröhlicher Hoffnung zu uns aufblicken.

Der Vorstand.

Herausgegeben im Namen der Armen-direction  
von G. Cauer.

## Bekanntmachungen.

### Verzeichniß

der in der Stadtverordneten-Sitzung am  
30. October c. zu verhandelnden Sachen:

#### A. Oeffentliche Sitzung.

- 1) Ablösung der Realabgaben, welche an die Stadt zu entrichten sind.
- 2) Etat der Sonntagschule pro 1855.
- 3) Armenkassen-Etat pro 1855.
- 4) Anlage eines Waagehauses.
- 5) Vorlage wegen eines Brandt'schen Legats.
- 6) Fortbewilligung eines höhern Verpflegungssatzes im Hospital.

#### B. Geschlossene Sitzung.

- 1) Ein Unterstützungsgesuch.

Der Vorsteher der Stadtverordneten

**Gödecke.**

Alle Reparaturen in Kupfer- und Messing-Arbeiten, so wie das Verzinnen von Kupfergeschirr wird schnell und billig besorgt bei **Stückler**, Kupferschmidt, Strohhof, Liliengasse Nr. 2075.

Guter Weißkohl in Schocken und einzeln ist billig zu verkaufen  
Schülershof Nr. 752.

Nr. 60 ist ein großer Saal zu vermieten und sofort zu beziehen.



**JANUS,**  
Lebens- und Pensions-Versicherungs-  
Gesellschaft  
in Hamburg.

Wir machen hierdurch bekannt, daß der Kaufmann  
Herr **C. Scheidemandel** in Halle  
zum Haupt-Agenten der Janus-Gesellschaft für den  
Regierungs-Bezirk Merseburg ernannt ist und als solcher  
die Erlaubniß zum Geschäftsbetriebe von Einer Königl.  
hochlöblichen Regierung erhalten hat.  
Hamburg, October 1854.

Die Direction des „Janus.“

**Wicth. Aug. Wm. Schmidt.**

Die Janus-Gesellschaft, deren **Liberalität** längst  
vollkommene Anerkennung gefunden hat, fährt fort zu  
**billigen** Prämien zu versichern und gestattet ihren Ver-  
sicherten, dieselben in **vierteljährlichen** und **monat-**  
**lichen** Terminen zu bezahlen.

**Nachschüsse können bei dieser Gesell-**  
**schaft niemals gefordert werden;** an den **Di-**  
**videnden** aber steht es dem Versicherten frei, sich zu  
betheiligen.

**Prospekte, Rechnungsabschlüsse und An-**  
**tragsformulare** werden **gratis** verabreicht.

Halle a/S., im Oktober 1854.

Die Haupt-Agentur.

**C. Scheidemandel.**

Gebrauchte Pulte und Bureau's mit und ohne Auf-  
satz kauft stets zum höchsten Preis

**Bethmann**, gr. Steinstraße Nr. 173.

Ein Kleiderschrank steht billig zu verkaufen

großer Sandberg Nr. 263.

Ein gut meublirtes Zimmer ist an eine einzelne  
anständige Dame sogleich oder 1. November zu vermie-  
then. Nähere Auskunft wird ertheilt

**Mauergasse Nr. 1729 parterre.**

Ein ehrliches ordentliches Dienstmädchen wird zum  
1. Nov. gesucht

Geißstraße Nr. 1130.



Nachdem ich Seitens der Direction der von Sr. Majestät dem Könige unterm 26. April d. J. Allerhöchst genehmigten

**Lebens-, Pensions- u. Leibrenten-  
Versicherungs-Gesellschaft  
in Halle a/S.**

zum Agenten für die Stadt Halle a/S. und deren Umgegend ernannt und von der Königl. Regierung zu Merseburg unterm 5. d. M. als solcher bestätigt worden bin, so beehre ich mich hierdurch anzuzeigen, daß die genannte Gesellschaft die verschiedensten auf das menschliche Leben Bezug habenden Versicherungsarten bietet und erlaube ich mir ganz insbesondere auf die **einfache Lebens-Versicherung**, die **Aussteuer-Versicherung**, und **Kinder-Versorgung**, die **Kapital-Versicherung** zu Gunsten einer oder jeder von zwei verbundenen Personen, die **Renten- und Pensions-**, sowie die **Sterbekassen-Versicherung** hinzuweisen. Indem ich mich zum Abschluß der bezeichneten Versicherungsarten dem geehrten Publikum empfehle, erbitte ich mich gleichzeitig zu jeder gewünschten Auskunft.

Halle a/S., den 23. October 1854.

**Ferd. Stahl Schmidt**  
Leipziger Straße Nr. 318.

Schmeerstraße Nr. 721.

Die gewünschten Alpin-Kleider sind wieder angekommen bei

**L. Gundermann,**  
Schmeerstraße Nr. 721.

Fertige Damenmäntel wie auch Mäntelstoffe in großer Auswahl erhielt wieder **L. Gundermann,**  
Schmeerstraße Nr. 721.

Meubles-Damaste, Meubles-Kattune, Gardinenstoffe und Rouleaux empfiehlt

**L. Gundermann,**  
Schmeerstraße Nr. 721.



**Für Brustkranke.**

Jeden **Dienstag, Mittwoch, Freitag** und **Sonnabend** werde ich Nachmittags von 2 — 3 **Uhr** in dem mir gütigst bewilligten Lokale der **chirurgischen Klinik** Kranken, besonders **Lungen- und Herzleidenden** unentgeltlich Untersuchung und Rath zukommen lassen und nach einem mit einer hiesigen Apotheke getroffenen Abkommen wird Unbemittelten auch die nöthige Medicin möglichst billigt verabsolgt werden.

Halle, den 1. November 1854.

Dr. W. Neil.

**Auction.**

Dienstag den 31. dies. M. Nachmitt. 1 Uhr ver-  
steigere ich gr. Ulrichsstraße Nr. 20: wegen **Domicil-  
veränderung des Herrn Sprachlehrer Elze-  
mann** sehr gut gearbeitetes fast noch neues  
**mabagoni, nußbaumenes, birkenes und ei-  
chenes Mobiliar**, als 1 vorzüglich gutes **Fortepiano** (mit Metallplatte,  $6\frac{3}{4}$  Octaven), Waschkre-  
tair, Sopha's, Spiegel, Rohrstühle, Schreib-, ovale,  
Auszieh-, runde, Näh-, Wasch- und Küchentische,  
Nococo- und andere Kommoden, Bettstellen, Schränke,  
3 Matrazen (Waldwolle), Gefäße, Geschirr, Hausge-  
räthe u. dgl. m.

**Brandt**, Auct.-Commiss. u. ger. Taxator.

Unser Lager

**geräucherter Fleischwaaren**

ist wieder vollständig assortirt und empfehlen wir dieselben in bekannter Güte im Ganzen und Einzeln zur geneigten Abnahme.


**Gebrüder Merckell.**

**Feinste Tafel-Butter**, sowie

**Bamberger Schmelzbutter**

in vorzüglichsten Qualitäten geben bei Parthien und Einzeln billigt ab.

**Gebrüder Merckell.**

 Alte Münzen in Gold, Silber und Kupfer, sowie altes Gold und Silber kauft zu den höchsten Preisen  
**S. M. Friedländer**, Markt Nr. 725.



**Bruch-Macarony**, à U. 5 Sgr., empfiehlt  
**Julius Kramm.**

Beste engl. Vollenheringe  
offiren in Tomen und Schocken billigt, à Stück 6  
und 8 S.,

Fette Heringe, sehr schön, à Stück 4 und 5 S.,  
Sehr schöne holländische Heringe, à Stück 1, 1 $\frac{1}{2}$   
und 2 Sgr.,  
**Julius Kramm,**  
gr. Ulrichsstraße Nr. 12.

Feine Braunschwiger Kartoffeln sind in Schef-  
feln zu kaufen gr. Ulrichsstraße Nr. 56.

**Fette Kieler Sprotten frisch bei  
Volke.**

Die acht chemischen Spardochte sind nur  
allein zu haben gr. Brauhausegasse Nr. 366 bei  
U. Mücke.

Auch dieses Jahr übernimmt das Hauschlachten  
auf Bestellung Ferd. Eppner,  
Fleischermeister, Nr. 60.

Frische Fleischwaaren zum Räuchern nimmt an  
Ferd. Eppner, Nr. 60.

Veränderungshalber ist 1 Stube und Kammer an  
einzelne Leute zu vermieten und zum 1. November zu  
beziehen alter Markt Nr. 696.

Stuben und Kammern nebst Zubehör sind sofort  
zu vermieten, Neujahr zu beziehen in der oberen Leip-  
ziger Straße Nr. 1611.

Stube, Kammer, Küche ist an ordentliche Leute  
für 28 M. zu vermieten und Neujahr zu beziehen Mo-  
rithor Nr. 2019. U. Hillig.

Ein gebildetes Mädchen von auswärts, in allen  
weiblichen Handarbeiten und in der Wirthschaft erfahren,  
auch mit den besten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle  
bei einer einzelnen Dame oder in einer kleinen Wirth-  
schaft und wird sich gern allen Obliegenheiten unterziehen  
und solche zur Zufriedenheit auszuführen sucht. Meldungen  
bittet man zu machen Leipziger Straße Nr. 298, 1 Tr.



Eine vollständig neu restaurirte herrschaftliche Familienwohnung mittlerer Größe und jeder Zeit beziehbare ist zu vermietben Mittelstraße Nr. 136 bei **A. Frank**.

Ein Stübchen an einzelne Leute ist zu vermietben Nr. 882.

Auf dem großen Schlamm Nr. 953 sind 8 Gebett Betten zu vermietben, auch werden daselbst Hauben gewaschen.

Unterricht im Pianofortespiel, so wie im Choralspielen und in der Harmonielehre (im Generalbass) nach einer leicht faßlichen Methode nach den Principien des Conservatoriums der Musik in Berlin, Leipzig u. sowohl für Einzelne, als auch für Zwei und Mehrere im Cursus ertheilt ein von der Königl. Prüfungs-Comission in der Musik geprüfter Lehrer Steinweg Nr. 1710 parterre.

Ein Scheffel in gutem Stande wird zu kaufen gesucht. Adressen unter X. in der Expedition abzugeben.

**Zu leihen gesucht werden** auf erste Hypothek 4000 und 1600 Thlr. auf Landgüter, 3500 Thlr. auf eine Ziegelei mit Acker, 1600 und 240 Thlr. auf Häuser in der Stadt. — Näheres sagt **A. Sinn**, Lucke Nr. 1386.

**Häuser** zu verschiedenen Preisen sind zu verkaufen durch **A. Sinn**, Lucke Nr. 1386.

Ein  $\frac{3}{4}$  jähriges Schwein steht zu verkaufen Mittelwache Nr. 2003.

Ein gutgehaltener Wäschkoffer ist zu verkaufen Neumarkt, Fleischergasse Nr. 1163.

Gute Speisekartoffeln, à Schfl. 1 Thlr., Hospitalplatz Nr. 1988. **Wagner**.

Zwei schöngezeichnete junge Wachtelhunde sind zu verkaufen große Märkerstraße Nr. 404.

Ein gewandter, namentlich ehrlicher Laufbursche, aber nur ein solcher, findet zum sofortigen Antritt guten Dienst durch die Expedition d. Bl.



**Todesanzeige.**

Am heutigen Morgen früh 3 Uhr entschlief sanft und selig nach längeren Leiden unsere gute, liebe Mutter und Großmutter, Frau M. D. Köser, geb. Ehrlich, in ihrem 73. Lebensjahre. Tiefbetrübt widmen diese Anzeige Verwandten und Freunden um stille Theilnahme bittend

**die Hinterbliebenen.**

Halle, den 26. October 1854.

Der ehrliche Finder einer am 25. d. Mts. von der Leipziger bis nach der Rannischen Straße verloren gegangenen Damentasche (Inhalt: eine Brille, 3 gemünzte Thaler und ein Portemonnaie mit kleinem Gelde) wird gebeten, selbige Rannische Straße Nr. 435 gegen 1 Thlr. Belohnung abzugeben.

Eine Pferdebedeckung ist gefunden, abzuholen Markt Nr. 461 im Laden.

Ein Hund ist zugelaufen und kann gegen Insektionsgebühren und Futterkosten binnen drei Tagen abgeholt werden bei Schmidt, Nr. 1225.

Mein Tanzunterricht ist wie früher in Bachmunds Caffee-Garten, und werden die beliebtesten neuen Tänze in einem besondern Cursus, welcher den 1. November beginnt, gelehrt. Theilnehmer mögen sich im obigen Locale melden.

**S. Frik,** Tanzlehrer.

Die Freundschaft ladet in Bachmunds Garten zum Dienstag den 31. Oct. ein und bittet um den Besuch sämtlicher Mitglieder

Der Vorstand **F. P.**

**Böllberg.**

Heute Sonnabend frische Wurst und Wurstsuppe. Und von Morgen ab ladet zur **Kirmes** ein **Kublanf**.

Sonntag den 29. ladet zur Vorkirmes freundlich ein **Lehmann** in Büschdorf vor Reideburg.

Schlafstellen mit Beköstigung sind bei **L. R. Voigt**, Magdeburger Chaussee Nr. 5. offen.

Eine freundliche Stube und Kammer mit oder ohne Meubel ist an einzelne Herren zu vermieten Mittelstraße Nr. 133, 1 Treppe.



Am 13. August wurde mein  $2\frac{3}{4}$  jähriges Kind im Beisein eines 7 jährigen Knaben auf dem Wege von der Kinderbewahranstalt über die Steinstraße zur Gottesackermauer von dem Postillon Bernicke mit dem zweispännigen Postwagen überfahren und so, daß das vordere und hintere Rad halb und das vordere zurück über den rechten Arm gegangen, wodurch die Röhre gebrochen und der Kugelknochen abgeschrammt war und das Kind fast todt nach Hause gebracht wurde, was auch die Untersuchung der Herren Dr. Tiefstrunk und Dr. Niemeyer bewies. Ich fühle mich gedrungen, Ersterem für seine hohe ärztliche liebevolle Behandlung meines Kindes, dessen Arm durch Gottes Beistand nach so kurzer Zeit wieder so gesund ist wie vorher, meinen Dank auszusprechen. Auch kann ich nicht unerwähnt lassen, daß der Herr Dr. Tiefstrunk mich voriges Jahr von einem schweren rheumatischen Fußleiden, nachdem mich schon mehrere Aerzte erfolglos behandelten, befreit hat. Gott behüte Jeden vor ähnlichen Fällen und erhalte diesen werthvollen Mann noch lange zum Wohle der leidenden Menschheit. Schließlic danke ich noch dem Herrn Ober-Post-Direktor für seine vielseitigen Erkundigungen nach meinem Kinde.

**Karl Langenhahn,**  
Schneidermeister.

---

**Trotha** Sonntag **Tanzmusik** u. frischen Obst- und andern Kuchen bei **S. W. Preis.**

---

**Trotha** bei **Jordan** Sonntag **Tanzvergnügen.**

---

**T r o t h a .**

Sonntag den 29. October **Tanzvergnügen** bei **Brömme.**

---

Sonntag **Tanzvergnügen** bei **Fr. Dehring.**

---

**B ö l l b e r g .**

**Zum Kirchweihfest von Sonntag ab ladet ergebenst zur Kirnief ein N a t s c h .**

---

Sonntag 4 Uhr **Tanzvergnügen**, wozu einladet **Gebhardt** im Apollgarten.

---

(Druck der **Wassenhauß-Buchdruckerei.**)